

Betriebsanleitung

ZAXIS

Klasse 470-5

470-5B · 470LC-5B · 470H-5B
470LCH-5B · 520LCH-5B

Klasse 670-5

670LC-5B · 670LCH-5B · 670LCR-5B

Klasse 870-5

870-5B · 870LC-5B · 870H-5B
870LCH-5B · 870R-5B · 870LCR-5B

Hydraulikbagger

FAHRERSTAND

- Wenn die vorige Regenerierung nicht abgeschlossen wurde, wird nach 10 Stunden und 30 Minuten die Abgasfilterregenerierung in der Anzeige angefordert. (Siehe 1-25.) 12 Stunden nach der vorigen Regenerierung blinkt die Abgasfilterregenerierwarnung in der Anzeige (Siehe 1-25), die Motorleistung wird gedrosselt, und der Summer ertönt (Intervallton). Führen Sie dann die manuelle Regenerierung wie in diesem Handbuch beschrieben durch. (Siehe 1-26.)
- Wenn Sie die manuelle Regenerierung unterlassen und mit der Maschine weiterarbeiten, kann der Abgasfilter beschädigt werden. Die Maschine sofort in einen sicheren Bereich bewegen und die manuelle Regenerierung durchführen.
- Nach ca. 13 Stunden seit der vorigen Regenerierung ohne manuelle Regenerierung erscheinen in der Anzeige eine Abgasfilterwarnung und eine Motorwarnung, und der Summer ertönt (Siehe 1-25). Wenden Sie sich in dem Fall zur Reparatur des Abgasfilters an Ihren Vertragshändler.
- Sowohl die automatische als auch die manuelle Regenerierung stellt die Abgasfilterfunktion wieder her. Es handelt sich nicht um eine Störung.
- Wenn die Intervalle der automatischen Regenerierung kürzer werden, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
- Weißer Abgasrauch während einiger Minuten nach dem Motorstart ist nicht ungewöhnlich.

FAHRERSTAND

Anzeige	Bedeutung des Alarms	Maßnahme
	Kraftstofftemperaturwarnung	Die Kraftstofftemperatur ist zu hoch. Betrieb einstellen. Auf mögliche Ursachen wie verstopften Kraftstoffkühler prüfen.
	Selbstschmierwarnung	Fehler in der Selbstschmieranlage Fettbehälter austauschen und/oder die Fettzuleitungen untersuchen.
	Hydraulikölfilterwarnung	Hydraulikölfilter verstopft. Hydraulikölfilter reinigen oder austauschen.
	Luftfilterwarnung	Luftfiltereinsätze verstopft. Luftfiltereinsätze reinigen oder austauschen.
	Kraftstofffilterwarnung	Kraftstofffilter verstopft. Die Kraftstofffiltereinsätze austauschen.
	Systemfehlerwarnung	Kommunikationssystem prüfen. Wenden Sie sich an Ihren Hitachi-Händler.
	Vorsteuer-Absperrhebel-Warnung	Vorsteuer-Absperrhebelsystem prüfen. Wenden Sie sich an Ihren Hitachi-Händler.
	Elektrohebelwarnung	Elektrohebelsystem prüfen. Wenden Sie sich an Ihren Hitachi-Händler.

 ANMERKUNG: Die Hydraulikölfilterwarnung leuchtet nur, wenn ein (optionaler) Hochleistungsfilter verwendet wird.

EINFAHREN

Verhalten des Motors genau beobachten

WICHTIG: Während der ersten 50 Stunden ist besondere Vorsicht geboten, bis Sie mit dem Klang und der Handhabung der Maschine gründlich vertraut sind.

1. Den Motor nur im Economy-Modus "ECO" laufen lassen und die Motorleistung auf ca. 80 % der Volllast beschränken.
2. Hohe Leerlaufdrehzahlen und lange Leerlaufzeiten vermeiden.
3. Die Kontrollleuchten, Warnleuchten und Anzeigen im Auge behalten.

Alle 10 Stunden oder täglich

1. 10-Stunden-Wartung bzw. tägliche Wartung durchführen. (Siehe Wartungsplan -- 10-Stunden-Wartung.)
2. Auf austretende Flüssigkeiten achten.
3. Die Drehlager und Gelenke am Arbeitsgerät während der ersten 50 Stunden alle 10 Stunden und bei Arbeiten in Schlamm oder Wasser grundsätzlich alle 10 Stunden schmieren.

Nach den ersten 50 Stunden

1. 50-Stunden-Wartung durchführen. (Siehe Wartungsplan -- 50-Stunden-Wartung.)
2. An zugänglichen Maschinenteilen die Anzugsmomente kontrollieren (siehe "Anzugsdrehmomente" im Wartungskapitel).

Nach den ersten 100 Stunden

50-Stunden-Wartung und 100-Stunden-Wartung durchführen. (Siehe Wartungsplan -- 50-Stunden- und 100-Stunden-Wartung.)

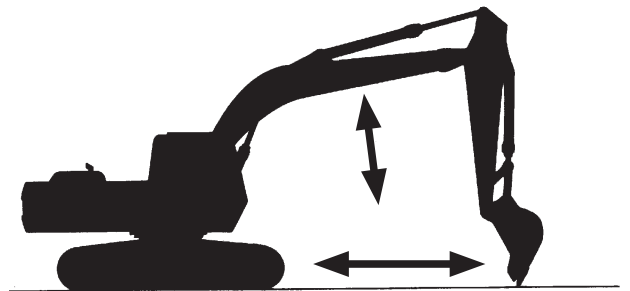
ARBEITEN MIT DER MASCHINE

Planieren

Betätigen Sie zum Planieren Ausleger, Stiel und Löffel so, dass die Löffelzähne senkrecht zum Boden stehen und sich in einer waagerechten Linie bewegen.

WICHTIG: Schieben oder ziehen Sie mit dem Löffel während der Fahrt kein Material. Dadurch werden alle Teile der Maschine stark belastet und können Schaden nehmen.

1. Den Stiel einholen und zugleich den Ausleger langsam heben. Sowie der Stiel über die Vertikale eingeholt wird, den Ausleger wieder langsam senken. Auf diese Weise schaffen Sie eine plane Oberfläche.
2. Zum Ausladen des Stiels umkehrt wie in Schritt 1 beschrieben vorgehen.
3. Die in den Schritten 1 und 2 oben beschriebenen Methoden eignen sich auch zum Abziehen von Böschungen.



M104-05-017

WARTUNG

Wartungsempfehlungen für Hydraulikverschraubungen

An der Maschine gibt es zwei verschiedene Arten von Hydraulikverschraubungen.

- Verschraubung mit flacher O-Ring-Dichtung (ORS-Verschraubung)
Die Dichtheit wird durch einen O-Ring (1) auf den Dichtungsflächen des Adapters (2) erreicht.

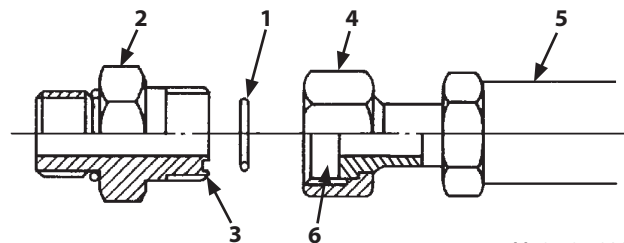
Wichtige Gebrauchshinweise

1. Beim Wiederverbinden der Verschraubung einen neuen O-Ring (1) verwenden.
2. Als Erstes kontrollieren, dass der O-Ring (1) richtig in seiner Nut (3) sitzt. Die Überwurfmutter (4) anziehen.
Wenn der O-Ring (1) beim Anzug der Überwurfmutter (4) nicht richtig in der O-Ringnut liegt, wird der O-Ring (1) verletzt, und die Verschraubung hält nicht dicht.
3. Beim Wiederverbinden der Verschraubung darauf achten, dass an der O-Ringnut (3) am Adapter (2) und an der Dichtfläche (6) am Schlauch (5) bzw. Ventil keine Kerben oder Druckstellen entstehen. Dadurch kann der O-Ring (1) verletzt werden, und die Verschraubung dichtet nicht richtig.
4. Wenn an der Verbindung der Überwurfmutter (4) Öl austritt, ziehen Sie den Adapter (2) nicht fester anziehen. Die Verbindung wieder lösen, einen neuen O-Ring (1) nehmen und vor dem erneuten Anzug kontrollieren, dass der O-Ring richtig sitzt.

Anzugsdrehmoment

Die Anzugsdrehmomente der Armaturen sind unten angegeben.

		±10 %				
Schlüsselweite (mm)		27	32	36	41, 46	50
Anzugsdrehmoment	N·m	95	140	180	210	260
	(kgf·m)	(9,5)	(14)	(18)	(21)	(26)



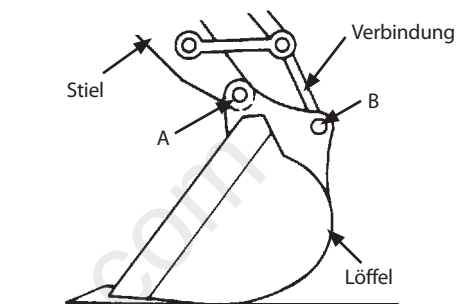
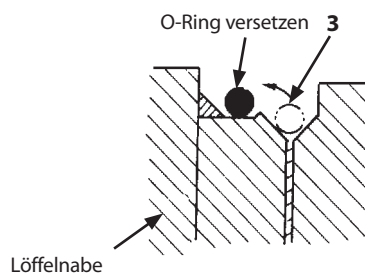
M104-07-033

WARTUNG

Ausbau

Geschlossenen O-Ring ausbauen

1. Den Löffel in stabiler Stellung absetzen.
2. Die geschlossenen O-Ringe (3) zur Seite abschieben (siehe Abbildung).
3. Die Löffelbolzen A und B ausbauen, um den Löffel vom Stiel zu trennen.

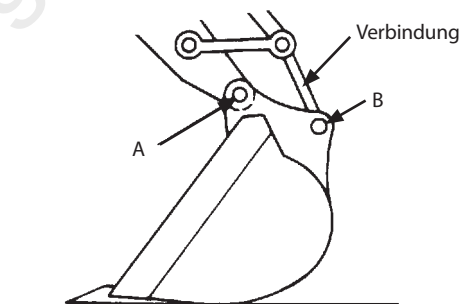


M104-07-063

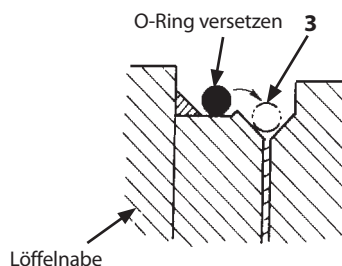
Einbau

Geschlossenen O-Ring ausbauen

1. Bolzen und Bolzenbohrungen reinigen. Die Bolzen und Bohrungen anschließend ausreichend fetten.
2. Den neuen Löffel in die in der Abbildung gezeigte stabile Lage bringen.
3. Den geschlossenen O-Ring (3) an den Löffelnaben A und B anbringen.
4. Mit Bolzen den Stiel mit der Bohrung A, das Verbindungsglied (Löffelkupplung) mit der Bohrung B verbinden.
5. Sicherungstifte und Sicherungsringe an den Bolzen A und B anbringen.
6. An den vorgesehenen Stellen O-Ring (3) (Dichtungsring) einsetzen.
7. Alle Bolzen fetten.
8. Motor starten und im langsamen Leerlauf laufen lassen. Den Löffel langsam in beide Richtungen bewegen und die einwandfreie Bewegung kontrollieren.



M503-07-056



M116-07-090

OPTIONALE ANBAUGERÄTE UND EINRICHTUNGEN

HYDRAULIKHAMMER UND ABBRUCHSCHERE

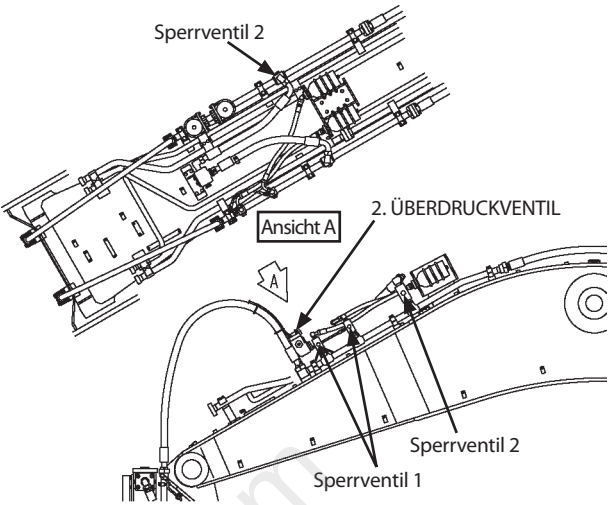
Bedienung der Sperrventile (Klasse ZX670-5, 870-5)

ANMERKUNG: Das benötigte Sperrventil wird bei Maschinen der Klasse ZX470-5 mit der im Anzegebildschirm ausgewählt (siehe 5-12). Wenden Sie sich an Ihren Hitachi-Händler.

Die Sperrventile bedienen am Ausleger entlang geführte Leitungen.
 Die rechts gezeigten Sperrventile 2 sind nur in Verbindung mit einem zweiten Überdruckventil vorgesehen.

- Zur Arbeit mit dem hydraulischen Abbruchhammer stellen Sie die Sperrventile wie rechts gezeigt.
- Zur Arbeit mit der hydraulischen Abbruchschere stellen Sie die Sperrventile wie rechts gezeigt.

Denken Sie daran, die Sperrventile wieder in die Stellung "Hydraulikhammer" zu stellen, wenn Sie nicht mehr mit der Schere arbeiten.



M1J1-13-009

	Sperrventil 1	Sperrventil 2
Abbruchhammer	DRUCKSPEICHER Öltank	Entlastung
Abbruchschere	Druckspeicher Öltank	Entlastung

M16J-12-004

Vollversion verfügbar

Hitachi ZX870-5 Hydraulikbagger Betriebsanleitung (DEMJAA-EN2-3)

Hitachi ZX870-5 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Sicherheit und Wartung.
Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-zx870-5-hydraulikbagger-betriebsanleitung-demjaa-en2-3/>

Buch-Nr.: DEMJAA-EN2-3 · Seitenzahl: 3500 · Dateianzahl: 7 · Sprache: Deutsch